

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Osterferien 2020 sind seit Sonntag, 19. April 2020 vorüber und genau so lange hatte auch die letzte Corona Rechtsverordnung der Landesregierung Baden-Württemberg für den Bereich der Kindergärten und Schulen Gültigkeit. Wie bei den bisherigen Rechtsverordnungen auch, erfolgte kurzfristig am Freitag, den 17. April 2020 spät abends eine Anpassung der bisherigen Regelungen mit Gültigkeit ab Montag, 20. April 2020.

Während es für allgemeine Lebensbereiche, wie Einkaufsmöglichkeiten in Geschäften außerhalb der Lebensmittelversorgung, Lockerungen ab dem 20. April 2020 gibt, bleiben die Schulen und Kindergärten auch weiterhin bis mindestens zum 3. Mai 2020 geschlossen. Am Montag, 20. April 2020 gab es vom Kultusministerium Baden-Württemberg weitere Hinweise für die Öffnung von Schulen und Kindergärten, und außerdem für die Notbetreuung von Kindern in diesen Einrichtungen. Auf den Punkt gebracht bedeutet dies für unsere Gemeinde, dass der Unterricht an den Grundschulen in Baden-Württemberg „erst an einem noch festzulegenden Zeitpunkt mit der Klassenstufe 4 beginnt“ (also zu einem Zeitpunkt nach dem 3. Mai 2020) und darüber hinaus keine klare Regelung für die Öffnung der Kinderbetreuungseinrichtungen enthalten ist.

Was die Inanspruchnahme der Notbetreuung von Kindern in unseren Grundschulen und Kindergärten anbelangt, haben wir Informationen dazu und einen „Antragsvordruck“ auf der Homepage der Gemeinde eingestellt. Bitte informieren Sie sich über diese Quellen, sowie in den allgemeinen Medien der Presseorgane, außerdem erhalten Sie auch von den beiden Grundschulen, sowie von den Kindergärten entsprechende Informationen.

Alle weiteren Einrichtungen der Gemeinde Ölbronn-Dürrn bleiben vorerst geschlossen!! - dies gilt insbesondere für die beiden Gemeindehallen, die Büchereien und das Jugendhaus. Weiterhin sind auch die Bolz- und Spielplätze gesperrt. Ich bin mir bewusst, dass dies massive Auswirkungen für den vereinsmäßigen Übungs- und Trainingsbetrieb bedeutet. Unter Abwägung der allgemeinen Gesundheitsrisiken für die Bürgerinnen und Bürger unsere Gemeinde in Zusammenhang mit der Corona Krise muss ich diese Entscheidung allerdings so treffen, und bitte dafür um Ihr Verständnis. Deshalb bleiben auch die Rathäuser in Dürrn und Ölbronn für den Publikumsverkehr weiterhin geschlossen – die persönliche Regelung von Angelegenheiten ist nur nach vorheriger Terminvereinbarung mit dem jeweiligen Sachbearbeiter möglich.

Unsere Gemeinde ist im Verhältnis zu den allgemeinen „Pandemie-Fallzahlen“ bisher relativ glimpflich davongekommen. Ihnen und uns allen, wurden große Ein- und Beschränkungen in allen denkbaren privaten und beruflichen Lebensbereichen auferlegt und dies wurde auch von den Allermeisten toleriert und akzeptiert. Ob damit die weitere Verbreitung des aggressiven Corona Virus gestoppt oder zumindest verlangsamt werden kann, wird die Analyse der Fallzahlen in 2 Wochen zeigen. Jedenfalls wird Ende April eine weitere Konferenz der Bundeskanzlerin Angela Merkel mit den 16 Ministerpräsidenten der Bundesländer stattfinden um dann mit diesen Erkenntnissen zu beraten, wie es mit den Maßnahmen in der Corona-Krise weitergeht. Anknüpfend an den Appell von Bundeskanzlerin Angela Merkel bitte ich Sie, dass Sie auch weiterhin vernünftig und besonnen mit diesen großen Herausforderungen in dieser Krise umgehen und damit einen wichtigen Beitrag für Ihre und unser aller Gesundheit leisten.

Und am Schluss meines heutigen Beitrags gilt, informieren Sie sich auch weiterhin auf unserer Homepage, aber insbesondere auch in allen sonstigen Medien über die aktuellen Entwicklungen.

Mit freundlichen Grüßen und viel Zuversicht für die weitere Zukunft

Norbert Holme, Bürgermeister